



Presseinformation

Nr. 227/2006

Kiel, Mittwoch, 16. August 2006

Landeswald/Verkaufspläne

Günther Hildebrand: „Landeswald nicht verkaufen!“

Zur Presseerklärung des Landwirtschaftsministers ‚Privatisierung des Landeswaldes – Minister prüft Machbarkeit‘ sagte der forstpolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Günther Hildebrand**:

„Ich lese die Worte – allein mir fehlt der Glaube: Der Minister will die Machbarkeit der Privatisierung des Landeswaldes prüfen. Aber bereitet er tatsächlich nicht doch nur dessen Verkauf vor?“ fragte Hildebrand.

„Offenbar will sich der Minister von der Umweltbildung, der Waldpädagogik, der Neuwaldbildung und sämtlichen hoheitlichen Aufgaben im Bereich des Landeswaldes gleich mit verabschieden—nur so kommt er auf das angeblich so hohe Defizit im Landeshaushalt.“

Der forstpolitische Sprecher wies darauf hin, dass sich die Kosten für den Forstbetrieb tatsächlich auf nur rund 4 Mio. Euro belaufen; bei Holz und Jagd fielen sogar Gewinne ab.

„Selbstverständlich müssen wir prüfen, wie hier noch wirtschaftlicher gearbeitet werden kann. Es ist unerlässlich, dass auch eine effiziente Forstwirtschaft ihren Beitrag zur Konsolidierung des Haushalts leistet. Das hat aber mit einem Verkauf des Landeswaldes überhaupt nichts zu tun.“

Der Landeswald ist und bleibt öffentliche Aufgabe; er muss das Eigentum aller Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner bleiben!“, sagte Hildebrand abschließend.

Wolfgang Kubicki, MdL

Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL

Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Ekkehard Klug, MdL

Parlamentarischer Geschäftsführer

Günther Hildebrand, MdL

www.fdp-sh.de